





Hoffnungszeichen

Auch die VR Bank in Bad Neuenahr wurde 2021 von den Wassermassen der großen Ahr-Flut heimgesucht; jetzt ist die Filiale wieder neu eröffnet worden



Erste Anlaufstelle in der Kundenhalle: die Servicepoints



Frei im Raum positioniert: halbtransparenter Kubus zur Kurzbesprechung



Transparente und doch diskrete Beratungsräume

Die große Flut im Ahrtal vom Sommer 2021 hat auch die VR Bank Rhein-AhrEifel hart getroffen. Innerhalb einer Nacht wurden acht Filialen überflutet und weitestgehend zerstört. Nach dem ersten Schock wurden zunächst die Gebäude in Augenschein genommen und notdürftige Reinigungsarbeiten durchgeführt. Die Versorgung der Bevölkerung mit Bankdienstleistungen konnte die Genossenschaftsbank fürs Erste über Containerlösungen sicherstellen – allein dies war eine gewaltige Herausforderung in den weitgehend zerstörten Gebieten ohne Strom, Wasser und Internet. Nach einer genauen Erfassung der Schäden stellte sich für jeden einzelnen Standort die Frage nach dessen Zukunft.

Wichtiger Standort

Die Filiale in Bad Neuenahr ist die größte der VR Bank im Ahrtal und zentraler Anlaufpunkt für die Kundschaft. Ein Wiederaufbau bzw. eine Sanierung stand also außer Frage. Jedoch entschied man sich, die zuletzt 2007 umgestaltete Geschäftsstelle nicht wieder genau in den Zustand vor dem Unglück zu bringen, sondern im Hinblick auf die veränderten Anforderungen und Kundenbedürfnisse wei-



Die SB-Automaten sind bei geöffneter Filiale in die Kundenhalle integriert

terzuentwickeln. Das Erdgeschoss und das Untergeschoss wurden deshalb komplett neu geplant – was zwar eine längere Bauzeit bedeutete, langfristig aber den größeren Nutzen für alle Beteiligten versprach.

Anspruchsvolle Planung

Der sehr tiefe Baukörper stellte die Planenden dabei vor besondere Herausforderungen. Denn das Gebäude ist von zwei Seiten zugänglich – über den Haupteingang von der belebten Hauptstraße aus und vom gegenüberliegenden Bankparkplatz her. Dazwischen, mitten im Gebäude, liegt der Service als zentrale Anlaufstelle. Diese Situation erforderte insbesondere bei der Planung von Beleuchtung, Zuwegung und Zonierungen besondere Anstrengungen, um eine gute Orientierung und klare Wegführung zu erreichen. Im Kontrast zur kantigen Gebäudekubatur ist der zentrale Bereich der Geschäftsstelle gerundet ausgeführt. Dafür wurden verschiedene Bodenbeläge sowie in der Höhe gestaffelte Raumdecken und Deckensegel eingesetzt. Auf dem Boden wurden zentral im Raum aus keramischen Feinsteinzeugfliesen überlappende Kreis- und Segmentbögen ausgebildet. In sie hinein ragt der zentrale Servicebereich mit den beiden Servicepoints und zwei dahinterliegenden Arbeitsplätzen. Er ist durch ein hell erleuchtetes rundes Deckensegel besonders



Individuell angepasster Konferenztisch – durch seine Form auch für Videomeetings optimal



Große, hinterleuchtete Bildmotive als Blickfänger



akzentuiert und wie der gegenüberliegende Loungebereich durch den hier verlegten Teppichboden abgesetzt. Mit Hilfe der Boden- und Deckengestaltung ist es gelungen, die beiden Eingänge optisch miteinander zu verbinden. Auf der gegenüberliegenden Seite ist die Wand mit den SB-Terminals tief in den Raum hineingezogen und integriert sich bei geöffneter Trennwandanlage in die Kundenhalle.

Vielfältiges Raumangebot

Ein weiterer Fixpunkt in der Kundenhalle ist der frei stehende, überwiegend als Glaskörper ausgebildete Kurzberatungsraum – durch seine amorphe Form ein echter Hingucker. Er ist so platziert, dass er die von der Parkplatzseite kommenden Kund:innen zu den Servicetheken und dem dahinterliegenden Beratungsbereich leitet. Dort wurden wegen des gestiegenen Beratungsbedarfs der Bankkundschaft insgesamt sechs frei buchbare Beratungsräume eingerichtet – teilweise als Familienberatungsräume mit Spielecke. Hinzu kommen weitere Einzelbüros, die mit eigenen Beratungsmöglichkeiten ausgestattet sind. Abgerundet wird das vielfältige Raumangebot dieser Filiale durch einen Besprechungsraum für bis zu zehn Personen für Teamsitzungen, interne Besprechungen oder Kundengespräche in größerer Runde sowie den großen Schließfachbereich, der mit seiner völlig abgelösten Farbgebung einen gestalterischen Kontrapunkt setzt. Für die Mitarbeitenden der VR Bank wurde im Untergeschoss ein großzügiger Aufenthaltsbereich angelegt. Eine voll ausgestattete Küche mit Backofen und Mikrowelle sowie Stehtische, Sitzbänke und Sessel sorgen hier für eine hohe Aufenthaltsqualität.

Das extravagante Treppenhaus – heute und während der Flut (kleine Fotos)



Die Schiebetüranlage wertet den Zugang zur Schließfachanlage optisch auf



Optisch anders, aber mit bekannten Gestaltungselementen: der Kundenschießfachbereich



An alle gedacht: Beratungsraum mit Spielecke für die Kundschaft von morgen

Kontrastreiche Gestaltung

In der gesamten Kundenhalle finden sich gelbe und orange Sessel, die sich an das Volksbank-Orange anlehnen. Sie setzen sich von dem Weiß der meisten Wände und Möbel kontrastreich ab. Dies gilt auch für das geschwungene Folienband, das sich dynamisch in Orange und Gelb über Glasflächen und Wände zieht – eine Reminiszenz an das Erscheinungsbild der Filiale vor der Flut. Große hinterleuchtete Wandbilder mit regionalem Bezug, meist in Grün gehalten, und das große Pflanzenbild in der Wartezone setzen weitere

Farbakzente. Die großflächigen Leuchtbilder dienen außerdem als Lichtquelle in den vielen fensterlosen Bereichen des Gebäudes. Ein weiteres gestalterisches Highlight ist das kreisrunde Wendeltreppenhaus, das die fünf Stockwerke des Gebäudes miteinander verbindet. Es hat mitsamt dem imposanten Lichtobjekt im Treppenauge die Flut überstanden und seinen Charme behalten.



Das Objekt

VR Bank RheinAhrEifel eG,
Filiale Bad Neuenahr

Gesamtfläche: 1.335 m²

Bauzeit: 18 Monate

Innenarchitektur, Innenausbau:
noll werkstätten GmbH, Fachbach

Bauherrin:
VR Bank RheinAhrEifel eG

Bilanzsumme: 6,5 Mrd. Euro

Geschäftsstellen: 54

Beschäftigte: 890

Fotos: CSI, Sascha Schuch, Koblenz

Anzeige

noll werkstätten gmbh
www.noll-innenausbau.de



Beratung

Planung

Fertigung

Realisierung

Immer an der Spitze mit Begeisterung!

